



"Wenn der Himmel die Erde berührt" - Musikandacht in Oberhausen-Mitte

Dreimal jährlich finden in der Neuapostolischen Kirche Gottesdienste für Entschlafene statt. Es wird der verstorbenen Seelen in der jenseitigen Welt gedacht und es werden ihnen die drei Sakramente, die Heilige Wassertaufe, die Heilige Versiegelung und das Heilige Abendmahl gespendet.

Der erste Gottesdienst für Entschlafene ist in jedem Jahr am ersten Sonntag im März. Dazu ist es Tradition, dass zuvor in der Gemeinde Oberhausen-Mitte eine Andacht unter dem Titel „Wenn der Himmel die Erde berührt“ auf diesen besonderen Gottesdienst einstimmt.

Nach einleitenden Worten erklangen verschiedene Musiktitel wie „Treff ich dich wohl bei der Quelle“ und „Licht nach dem Dunkel“ auf der Orgel, dem Klavier, mit einer Solistin und gemeinsamen Gesang.

Abgerundet wurde die Andacht durch einen vertiefenden Wortbeitrag, in dem auf den meteorologischen Frühlingsanfang aufmerksam gemacht wurde.

Das ist die Zeit, in der Pflanzen erblühen, tierischer Nachwuchs kommt - also das Leben nach den dunklen Monaten wiedererwacht.

So hoffen wir auch auf das Licht nach dem Dunkeln, den Frieden nach Streit und Freude nach Trauer. Auch, wenn alles irdische Leben vergänglich ist, haben wir die Zuversicht, dass Seele und Geist nach dem Tod des Leibes weiterleben und wir uns dadurch auf ein Wiedersehen mit den entschlafenen Seelen freuen können.

3. März 2024

Text: J. G.

Fotos: J. G.

